

# Inhaltsverzeichnis

<b>Vorwort</b> .....	9
<b>Zur Einführung</b> .....	11
<b>(I) Die Fragestellung: Individualisieren wir uns zu Tode?</b> .....	21
<b>(II) Der ‚Selfie‘ als Produkt und Gestalter neoliberaler (Un-),Kultur‘</b> .....	37
(2.1.) Der neue Mensch ohne Eigenschaften: der ‚Selfie‘-Mensch .....	37
(2.2.) Beispiel Bildung: statt Bildung Selbstoptimierung des (Selfie-)Subjektes als selbstgesteuertes Lernen von Kompetenzen inklusiv ‚Selbstlernkompetenz‘? .....	46
(2.3.) Beispiel Mode: Die Selbst(ver)kleidung des Ichs als textile Metaphorik .....	55
(2.4.) Beispiel Medien: Selbstdigitalisierung des (Selfie-)Subjektes ...	61
(2.5.) ‚Ich heirate mich‘, ‚Ich glaube an mich‘, ‚Ich verberge mir‘: Gott und Mitmensch implodieren in das spätmoderne Ich .....	68
(2.6.) Neoliberal, absolut frei: der, die, das (Selfie-)Subjekt ‚ohne Gott‘, ‚ohne Mitmensch‘, ‚ohne Welt‘ .....	69
<b>(III) Religiöse Ambitionen und Entsagungen</b> .....	77
(3.1.) Von der Erleichterungsreligion über die Selbstperfektionierungsreligion zur Selbst(er)findungs- und zur Selbstdarstellungsreligion – und zur religiösen Gleichgültigkeit .....	77
(3.2.) Religiöse Individualisierungsschübe und Anfragen .....	80
(3.3.) Selbstfindung und Selbstdarstellung als Dynamik von Religion(en) und auch in der Großen Politik? .....	83

(3.4.) Ein Seitenblick: Das ‚Selfie‘-Ich in Literatur und Kunst – Beispiele .....	86
<b>(IV) Weitere Spurensuche nach dem ‚Selfie‘-Subjekt .....</b>	<b>91</b>
(4.1.) Der Mensch als individueller Körper und zugleich verbunden in dem Geist/Seele/Logos: der meta-physische Mensch .....	91
(4.2.) Der in Glauben und Buße entsicherte und durch das Christus-Ereignis neu konstituierte Einzelne als Gegenmodell zu dem im Denken gesicherten Einheitsmenschen .....	94
(4.3.) Der Aufstieg des Individuums in Renaissance, Reformation und Humanismus .....	99
(4.4.) Ein Subjektivierungsschub in der Theologie Martin Luthers .....	102
(4.5.) Der Mensch des Humanismus: Ebenbild des Schöpfer- Gottes (als Gattungswesen) und zugleich eigenständiger Welt- und Selbstschöpfer (als Individuum) .....	107
(4.6.) Der Mensch als ‚Selbstbewusstsein‘: in der Tradition von René Descartes (1596–1650) .....	112
(4.7.) Das Subjekt in seiner reflexiven Selbst-Erfahrung .....	117
(4.8.) Das Ich-Subjekt im Übergang von der metaphysisch verbürgten Ordnung zur Selbstkonstruktion .....	122
(4.9.) Wird der Trans/Post-Humanismus das Subjekt in den Cyborg transsubstantiiieren in einer hybriden Vergemeinschaftungsinitiative? .....	124
(4.10.) Vereinzeln in entsichernder Glaubensentscheidung contra vereindeutigenden Fundamentalismus .....	132
(4.11.) Der, die, das ‚Selfie‘-Subjekt in seinen spätmodernen Konturen .....	136

<b>(V) Manifestationen neoliberaler Selbst(er)findungsreligion(en) und deren Kritik</b> .....	141
(5.1.) Religion als Kitt auseinanderdriftender Selfies? .....	141
(5.2.) Religion als passgenau individualisierende Sinngabungsagentur? .....	147
(5.3.) Das Subjekt in der neueren Theologie an den Beispielen der Existenztheologie Rudolf Bultmanns, der Offenbarungstheologie Karl Barths und der Diskussion um „Verinnerlichungstendenzen“ in der protestantischen Ethik .....	148
(5.3.a.) Rudolf Bultmann wollte den modernen Menschen theologisch in seinem Selbstverständnis treffen .....	149
(5.3.b.) Karl Barth feierte ‚offenbarungspositivistisch‘ den „Triumph der Gnade“ und vergaß ein wenig uns Menschen .....	151
(5.3.c.) Rationale, desengagierte Verobjektivierung contra geistgeleitete Verinnerlichung in der protestantischen Ethik? .....	156
(5.4.) Gegen die Illusion von Authentizität und Identität im Glauben .....	158
(5.5.) ‚In, mit und unter tapferem Sündigen‘ wird das Subjekt ‚extra se‘ in seiner Selbst-Differenz konstituiert. ....	163
(5.6.) Subjektwerdung dank „gnadenhaft verliehener göttlicher Autonomie“ oder doch mittels postheroischer Selbstermächtigung? .....	165
 <b>(VI) Die unmögliche Möglichkeit oder das Paradox der Subjekt-Werdung</b> .....	173
 <b>Literatur</b> .....	179